Presse-Information

Preisverleihung

Stiftung Ravensburger Verlag würdigt literarisches Werk und Bildungsinitiativen

Es ist eine Geschichte, die tief berührt: Yannic Han Biao Federer ist für seine Erzählung „Für immer seh ich dich wieder“ mit dem Buchpreis Familienroman 2025 der Stiftung Ravensburger Verlag geehrt worden. Der in Köln lebende Autor erhielt die Urkunde für die mit 15.000 Euro dotierte Auszeichnung am Montagabend bei einem Festakt in der Berliner Landesvertretung Baden-Württemberg. Neben dem Buchpreis vergab Stiftungsvorstand Johannes Hauenstein zwei weitere Würdigungen: Der Leuchtturmpreis Ehrenamt 2025 ging an Tobias Nolte und Mona Hamed vom Verein related e. V. aus Berlin, der sich für mehr Bildungsgerechtigkeit einsetzt. Einen einmalig zum 25-jährigen Stiftungsjubiläum vergebenen Sonderpreis für herausragende Bildungsinitiativen erhielt die Bildungsstätte Anne Frank aus Frankfurt am Main, deren Direktor Prof. Dr. Meron Mendel die Auszeichnung entgegennahm. Als Vertretung der Bundesbildungs- und Familienministerin Karin Prien war die Parlamentarische Staatssekretärin Mareike Wulf zu Gast. Die Grüße der Landesregierung überbrachte Baden-Württembergs Sozialminister Manfred Lucha.

Berlin/Ravensburg/Köln/Frankfurt am Main (24.11.2025) – „Lauter Anlässe zu feiern und froh zu sein: Heute sollen wichtige Leistungen verdientermaßen mit Preisen ausgezeichnet werden, und die Stiftung Ravensburger Verlag wird 25 Jahre alt. Doch meine Laudatio kann sich nicht einfach in die fröhliche Atmosphäre einfügen, denn das Buch, das ich nach Kräften loben und preisen möchte, ist ein trauriges Buch. Ein todtrauriges.“ Mit diesen Worten kündigte Laudator Dr. Uwe Wittstock den diesjährigen Träger des Buchpreises

Berlin / Ravensburg / Köln / Frankfurt am Main
24.11.2025

Verena Türck-Weishaupt
Telefon +49 751 86-1682

www.stiftung-ravensburger.de/25

Fotomappe aller Pressebilder des Abends
https://myconvento.com/public/get_file.php?download=1&id=enc2_YlZkSmNVbEJOVUpyY0hoT2RHbE1kMlZRVlZwUVVUMDk

Foto Übergabe Buchpreis Familienroman an Yannic Han Biao Federer
Foto: Ingo Heine

Foto Übergabe Leuchtturmpreis Ehrenamt an related e. V.
Foto: Ingo Heine

Foto Übergabe Sonderpreis für herausragende Bildungsinitiative an Prof. Dr. Meron Mendel von der Bildungsstätte Anne Frank
Foto: Ingo Heine

Foto alle Ausgezeichneten mit Urkunde und Stiftungsvorstand Johannes Hauenstein
Foto: Ingo Heine

Foto alle Ausgezeichneten mit Minister Manfred Lucha, Parlamentarischer Staatssekretärin Mareike Wulf, sowie Stiftungsveranwortlichen
Foto: Ingo Heine

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Verena Türck-Weishaupt

Telefon +49 751 86-16 82
verena.tuerck-weishaupt@ravensburger.de

Stiftung Ravensburger Verlag
Otto-Maier-Straße 1
88214 Ravensburg
Deutschland

Eingetragen im Stiftungsverzeichnis
beim Regierungspräsidium Tübingen
Az.: 15-8 / 0563-44 RV

Vorstand:
Johannes Hauenstein

Telefon +49 751 86-17 56
Telefax +49 751 86-11 59

stiftung@ravensburger.de
www.stiftung-ravensburger.de

Wir freuen uns über Ihren Beleg!

Presse-Information

Familienroman, Yannic Han Biao Federer an. Der 39-jährige in Köln lebende Schriftsteller, Dramatiker, Essayist und Hörfunkautor erhielt die mit 15.000 Euro dotierte Auszeichnung für seine Erzählung „Für immer seh ich dich wieder“. Der autobiographische Roman erzählt von einem Paar, das sein Kind wenige Wochen vor dem Geburtstermin verliert. Während Yannic und Charlotte mit einer Bürokratie kämpfen, die mit totgeborenen Kindern kaum umzugehen weiß, beginnt der Schriftsteller aufzuschreiben, was um ihn herum geschieht. Es ist ein Versuch zu begreifen, was ihnen widerfahren ist, eine Sprache zu finden für die Trauer und den Schmerz, aber auch für „die Fürsorge und Vertrautheit zwischen den Familienmitgliedern“, sagte Laudator Wittstock. „Ein genau durchgearbeitetes, mit artistischem Verstand geformtes Stück Literatur.“

Bestmögliche Bildungschancen für Kinder und Jugendliche

Nach der literarischen Auszeichnung rückte eine Bildungsinitiative in den Fokus, die sich für mehr Chancengleichheit im Schulalltag stark macht: Tobias Nolte (41) und Mona Hamed (22) aus Berlin-Neukölln erhielten den ebenfalls mit 15.000 Euro dotierten Leuchtturmpreis Ehrenamt. Ihre 2019 gegründete Initiative related e. V. will Lernen gerechter machen und stemmt sich mit Schulungen gegen Bildungsdiskriminierung. Mit dabei sind mittlerweile 14 Jugendliche und Pädagoginnen und Pädagogen, die gemeinsam vor angehenden Lehrkräften Seminare halten, bei Konferenzen auftreten und auf Podiumsdiskussionen darüber sprechen, wie sie Kindern zu besseren Startmöglichkeiten verhelfen können. „Wir Lehrkräfte müssen uns professionalisieren, um Schülerinnen und Schülern wirklich gerecht zu werden“, sagte Tobias Nolte bei der Preisverleihung. „Und wir müssen unsere Normvorstellungen von Schule und unserem Beruf überdenken, damit alle Kinder die bestmöglichen Bildungschancen bekommen können - vollkommen unabhängig von der jeweiligen sozialen Herkunft."

Festveranstaltung stellt Sonderpreis in den Mittelpunkt

Ein Sonderpreis für die Bildungsstätte Anne Frank in Frankfurt am Main ergänzt im Jubiläumsjahr 2025 die beiden Auszeichnungen der Stiftung: Sie will mit der einmalig verliehenen Würdigung, mit der 25.000 Euro verbunden sind, „ein öffentliches Zeichen für außergewöhnliches Engagement im Bereich der Bildung setzen“, sagte Stiftungsvorstand Johannes Hauenstein bei der Preisübergabe an Direktor Prof. Dr. Meron Mendel. Besonders hob Hauenstein das von der Bildungsstätte eingerichtete Lernlabor mit dem Titel „Anne Frank. Morgen mehr“ heraus, das „sehr anschaulich, niederschwellig und

Berlin / Ravensburg / Köln / Frankfurt am Main
24.11.2025

Verena Türck-Weishaupt
Telefon +49 751 86-1682

www.stiftung-ravensburger.de/25

Über die Stiftung Ravensburger Verlag: 25 Jahre Engagement für Bildung und Erziehung

Seit ihrer Gründung im Jahr 2000 fördert die Stiftung Ravensburger Verlag Projekte, die Kinder und Familien stärken. Im Zentrum stehen dabei Bildung und Erziehung – Themen, die heute aktueller sind denn je. Zum 25-jährigen Jubiläum richtet die Stiftung den Blick auf das, was in einem Vierteljahrhundert gemeinsamer Arbeit gewachsen ist: wirkungsvolle Projekte, wissenschaftlich fundierte Impulse und vielfältige Ideen, die Anregungen für Bildungslaufbahnen geben wollen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den „Klasse.“-Förderwettbewerben, die seit über 15 Jahren Kreativität an Schulen ermöglichen – ohne Leistungszwang, aber mit viel Raum für Ausdruck. Rund 400 Kunstprojekte in ganz Deutschland konnten bisher mit über einer Million Euro gefördert werden.

→

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Verena Türck-Weishaupt

Telefon +49 751 86-16 82
verena.tuerck-weishaupt@ravensburger.de

Stiftung Ravensburger Verlag
Otto-Maier-Straße 1
88214 Ravensburg
Deutschland

Eingetragen im Stiftungsverzeichnis
beim Regierungspräsidium Tübingen
Az.: 15-8 / 0563-44 RV

Vorstand:
Johannes Hauenstein

Telefon +49 751 86-17 56
Telefax +49 751 86-11 59

stiftung@ravensburger.de
www.stiftung-ravensburger.de

Wir freuen uns über Ihren Beleg!

Presse-Information

beeindruckend klar die unheilvolle deutsche Geschichte mit den Herausforderungen einer pluralen, demokratischen und weltoffenen Gesellschaft heute“ verbinde.

Prominente Stimmen und politische Würdigung

Vor den rund 100 geladenen Gästen hielt die Berliner Menschenrechtsaktivistin und Autorin Düzen Tekkal die Festrede. Sozialminister Manfred Lucha überbrachte die Grüße der Landesregierung von Baden-Württemberg: In seiner Ansprache unterstrich er, wie sehr Stiftungen und ehrenamtliches Engagement Teilhabe und Demokratie stützten. Als Vertreterin der Bundesministerin für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend war die Parlamentarische Staatssekretärin Mareike Wulf zu Gast und verlieh der Veranstaltung damit besondere Wertschätzung.

Berlin / Ravensburg / Köln / Frankfurt am Main
24.11.2025

Verena Türck-Weishaupt
Telefon +49 751 86-1682

www.stiftung-ravensburger.de/25

Darüber hinaus begleitet die Stiftung Bildungs- und Forschungsprojekte, die gesellschaftliche Entwicklungen in den Blick nehmen. Ob frühkindliche Sprachförderung, interkulturelles Lernen, Medienkompetenz oder Fragen familiären Zusammenlebens: Die Stiftung Ravensburger Verlag schafft Räume für Erkenntnis und Austausch, gemeinsam mit Partnern aus Wissenschaft und Praxis.

Verschiedene Auszeichnungen würdigen besonderes Engagement: Der Buchpreis Familienroman ehrt jährlich literarische Werke, die mit stilistischer Tiefe ein zeitgenössisches Bild von Familie zeichnen – berücksichtigt werden dabei Veröffentlichungen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum. Lokale Initiativen in Deutschland, die sich in besonderer Weise für Kinder, Jugendliche oder Familien einsetzen, belohnt der Leuchtturmpreis Ehrenamt. Im Jubiläumsjahr 2025 verleiht die Stiftung zudem einen mit 25.000 Euro dotierten Sonderpreis an eine herausragende Bildungsinitiative.

Das alles geschieht mit einem klarem Ziel: Kindern Perspektiven eröffnen, Familien stärken und zur öffentlichen Diskussion über Bildung beitragen.

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Verena Türck-Weishaupt

Telefon +49 751 86-16 82
verena.tuerck-weishaupt@ravensburger.de

Stiftung Ravensburger Verlag
Otto-Maier-Straße 1
88214 Ravensburg
Deutschland

Eingetragen im Stiftungsverzeichnis
beim Regierungspräsidium Tübingen
Az.: 15-8 / 0563-44 RV

Vorstand:
Johannes Hauenstein

Telefon +49 751 86-17 56
Telefax +49 751 86-11 59

stiftung@ravensburger.de
www.stiftung-ravensburger.de

Wir freuen uns über Ihren Beleg!